

Die Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik

Das erste Jahr der Ausbildung zum Industrie-, Werkzeug- und Feinwerkmechaniker oder zum Technischen Zeichner kann komplett an der Schule absolviert werden. Zusätzlich findet an **einem** Tag in der Woche ein Praktikum statt, wenn möglich im späteren Ausbildungsbetrieb.

Inhalte:

Anhand von vier Projekten wirst du lernen, wie ein Produkt von der Planung über die Fertigung bis zum Verkauf entsteht.

1. Herstellung von Werkstücken mit handgeführten Werkzeugen

Bei der Herstellung eines LKW-Modells lernst Du,

- das Lesen von einfachen Zeichnungen.
- die Grundlagen der Metallverarbeitung wie Feilen, Bohren etc..
- die dafür nötigen theoretischen Kenntnisse (z.B. Werkstoffe und deren Eigenschaften...).



2. Fertigen von Bauelementen mit Maschinen

Am Beispiel eines Schraubstocks lernst Du,

- das Lesen und erstellen von Zeichnungen.
- die Berechnung von Maschinendaten (z.B. Berechnung der richtigen Drehzahl).
- das Fräsen, Drehen, Gewindeschneiden, Reiben....
- die Kosten für Fertigung und Material zu berechnen.



3. Herstellung von einzelnen Baugruppen

Ein Bohrständler muss zusammengebaut und die Bauteile fachgerecht verbunden werden. Dabei lernst Du,

- Montageabläufe und dazugehörige Fügeverfahren wie Schrauben, Kleben, Schweißen zu planen und durchzuführen.
- das Erstellen von Stücklisten, Zeichnungen.
- das Lesen einer Gesamtzeichnung.



4. Wartung von technischen Systemen

Eine Säulenbohrmaschine muss gewartet und automatisiert werden. Dabei lernst Du,



- eine Wartungsanleitung zu lesen und die entsprechende Wartung durchzuführen.
- die Maßnahmen zum Schutz vor Korrosion auszuwählen.
- einen Bohrvorgang mit Hilfe der Pneumatik zu automatisieren
- und einfache Platinen zu löten.

Neben den fachlichen Inhalten lernst Du,

- selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten.
- das Einarbeiten in neue Fachgebiete.
- fachgerechtes Präsentieren von Ergebnissen mit modernen Medien.

Wie an Deiner zukünftigen Arbeitsstelle erwarten wir von Dir,

- einen gewissenhaften, zuverlässigen und verantwortungsbewussten Umgang mit technischen Geräten (wie Werkzeuge und Tester) und Unterlagen in der Werkstatt und im Schulungsraum
- Pünktlichkeit in Unterricht und Praktikum.
- Einhaltung der Schulordnung und der Bestimmungen zur Arbeitssicherheit.
- einen offenen und freundlichen Umgang mit Deinen Mitarbeitern (Mitschülern) und Deinen Lehrern.

Organisation:

- 20 Stunden pro Woche Unterricht in der Werkstatt,
- 12 Stunden pro Woche Unterricht im Schulungsraum
- 1 Tag pro Woche Praktikum

Aufnahmebedingungen

- Ein guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss oder Abitur.
- Praktikumsplatz wenn möglich im späteren Ausbildungsbetrieb oder ein Vorvertrag.

Fächer der Berufsfachschule

Lernbereiche / Fächer	Wochenstunden
Allgemeiner Bereich	
Religion	1
Deutsch	1
Wirtschaftskompetenz	1
Gemeinschaftskunde	1
Sport	1
Fachtheoretischer Bereich	8
Fachpraktischer Bereich	
Grundausbildung Metall	16
Schweißen	2
Elektrotechnik	2

Abschluss

Praktische Prüfung, bei Bestehen Anrechnungsmöglichkeit des 1. Ausbildungsjahres.

Ausbildungskosten

Schulgeld wird nicht erhoben und die Lernmittelfreiheit ist eingeführt. Bei gegebenen Voraussetzungen können Beihilfen nach dem Ausbildungsförderungsgesetz des Bundes über das zuständige Landratsamt beantragt werden.

Anmeldung

Die Anmeldung ist mit dem Halbjahreszeugnis oder dem Abschlusszeugnis an unsere Schule zu richten.

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

Anmeldefrist

spätester Termin **1. März** vor Ausbildungsbeginn

Ausbildungsbeginn

Jeweils im **September** nach den Sommerferien

Kontakt

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Karlstrasse 40 72764 Reutlingen

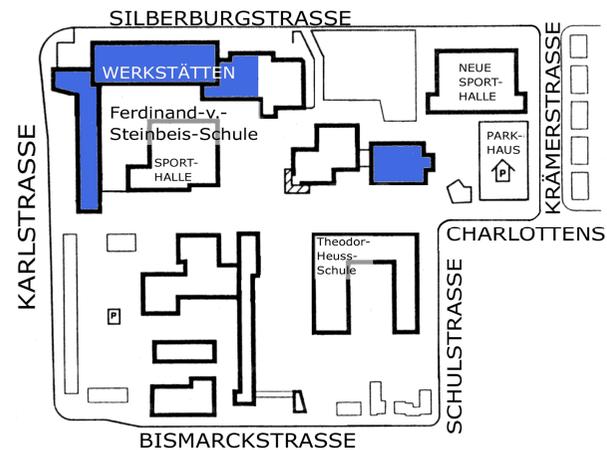
Tel 07121-485114

Fax 07121-485190

schulleitung@steinbeisschule-reutlingen.de

www.steinbeisschule-reutlingen.de

Schulzentrum



Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik

